



## Mitteilungsvorlage

MV0027/2015

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Ausschuss für Familie, Soziales und Kultur		01.09.2015
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss		03.09.2015
Hauptausschuss		09.09.2015
Stadtverordnetenversammlung		16.09.2015

**Einreicher:** Bürgermeister  
vorgelegt von: **Fachdienst III/2 Schule und Sport**

**Betreff:** Mitteilung über den Zwischenstand des Projektes "Erweiterung des Mehrzweckraumes der Sporthalle der Biber-Grundschule"

### Mitteilungsinhalt:

#### 1. Auftrag zur Berichterstattung

Die Stadtverordnetenversammlung hat in der Sitzung am 01.04.2015 den Projektbeschluss (BV0008/2015) für die „Erweiterung des Mehrzweckraumes der Sporthalle der Biber-Grundschule“ gefasst.

Unter Punkt 4 dieses Beschlusses wurde die Verwaltung der Stadt Hennigsdorf beauftragt, über die Ergebnisse der Ausschreibung und Vergabe und nach Abschluss der Baumaßnahme über die Projektabrechnung jeweils durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren.

#### 2. Stand der Planungen, Ausschreibungen und Vergaben

Für die Projektumsetzung wurde die Architektin Claudia König entsprechend dem Projektbeschluss beauftragt.

Die Ausschreibung und Vergabe erfolgte kleinteilig nach Gewerken. Es wurden durch die Verwaltung insgesamt 10 Einzelgewerke ausgeschrieben und vergeben. Über alle Lose wurden insgesamt 93 Firmen beteiligt und zur Angebotsabgabe aufgefordert. Insgesamt sind dann zu den Submissionen 25 Angebote eingegangen.

Für das Los 06 – Fliesenarbeiten und das Los 10 – Außenanlagen gingen keine Angebote ein. Das Los 06 – Fliesenarbeiten wurde daher mit einem geänderten Leistungsumfang nochmals ausgeschrieben und konnte somit auch vergeben werden. Die Leistungen für den Außenanlagenbereich, die einen geringen Leistungsumfang umfassen, werden als Nachtrag vom AN des Los 01 – Rohbauarbeiten mit ausgeführt.

Die Vergabeverfahren wurden nach den Vorgaben der VOB/A durchgeführt. In Übereinstimmung mit den vergaberechtlichen Regelwerken erfolgten für alle Lose beschränkte Ausschreibungen.

Die Loseilung, die Firmenbeteiligung, die Anzahl der Angebote sowie die wirtschaftlichsten Bieter bzw. beauftragten Firmen sind aus der Aufstellung in Anlage 1 ersichtlich.

Die Lieferleistung für die Ausstattung ist nach VOL noch auszuschreiben und zu vergeben.

### **3. Stand der Baudurchführung**

Entsprechend dem Bauablaufplan vom 08.06.2015 ist der Ausführungszeitraum für die Baumaßnahme vom 29.06.2015 bis 28.08.2015 vorgesehen, so dass die Fertigstellung des Projektes entsprechend dem Projektbeschluss im August 2015, zum Schuljahresbeginn 2015/16, realisiert wird.

Der Start der Bauarbeiten erfolgte mit der Baustelleneinrichtung durch Sicherung des Baufeldes mit einem Bauzaun, um einen ordnungsgemäßen Schulbetrieb zu gewährleisten, sowie mit den Rohbau- und Stahlbauarbeiten vereinbarungsgemäß am 29.06.2015. Da der Mehrzweckraum bis zum letzten Schultag des Schuljahres 2014/15 zur Nutzung bereitstehen musste, konnte dann mit den weiteren Sicherungs- und Abbrucharbeiten am 16.07.2015 fortgefahren werden. Zwischenzeitlich sind die Rohbauarbeiten abgeschlossen, die Stahl-Tragkonstruktion ist gerichtet, die Alu-Glas-Fassade ist erstellt und die Dachdichtung ist fertiggestellt worden. Die Ausbaugewerke haben die Arbeit aufgenommen.

Der Bauablaufplan sieht eine sehr kompakte Terminierung der einzelnen Gewerke vor, so dass das Ziel, die Gesamtfertigstellung des Projektes zum Schuljahresbeginn 2015/16, erreicht wird. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt befindet sich die Ausführung der Gewerke im Rahmen des Bauablaufplanes.

### **4. Kostenentwicklung**

Im Projektbeschluss (BV0008/2015) wurden die Projektkosten über alle Kostengruppen nach DIN 276 mit 125.000,00 EUR beziffert. Mit einer kleingliedrigen Loseilung sollten die geplanten Kosten im Zuge des Ausschreibungsverfahrens erzielt werden, was bis auf das Los 04 – Glasfassade, trotz einer sehr verhaltenen Ausschreibungsbeteiligung, für die jeweiligen Auftragswerte erreicht werden konnte.

Das Los 04 – Glasfassade wurde in der Kostenberechnung mit 41.200,00 EUR ausgewiesen, das günstigste Angebot lag jedoch bei 68.100,00 EUR. Bei einer Beauftragung dieses Angebotes ergab sich unter Berücksichtigung der Ersparnis bei den anderen Losen ein Defizit von 23.000,00 EUR.

Eine bauliche Alternative zu der geplanten und ausgeschriebenen Glasfassade gab es für dieses Projekt nicht, so dass bei einer Aufhebung und Neuausschreibung die gleichen Bauteile und Leistungen hätten ausgeschrieben werden müssen. Das hätte aber einen erheblichen baulichen Verzug des ohnehin straffen Bauablaufplanes zur Folge gehabt. Um eine Verzögerung zu vermeiden, musste daher das günstigste Angebot für das Los 04 – Glasfassade beauftragt werden.

Das entstehende Kostendefizit zur BV0008/2015 von 23.000,00 EUR kann aus dem Konto 21101.082100 (SAV) gedeckt werden.

In der Gesamtheit liegt der Stand der Kosten nach dem Ausschreibungsverfahren und der Beauftragung bei 148.000,00 EUR.

In Anlage 2 sind die Kosten nach Projektbeschluss und die Auftragswerte gegenübergestellt.

**Anlagen:**

Anlage 1

Ausschreibungsverfahren Bauvorhaben „Erweiterung des Mehrzweckraumes der Sporthalle der Biber-Grundschule“

Anlage 2

Kosten von Hochbauten nach DIN 276, Aufstellung nach Kostengruppen, Vergleich Kosten lt. Projektbeschluss und Kosten nach Auftragswerten für den „Erweiterung des Mehrzweckraumes der Sporthalle der Biber-Grundschule“

Hennigsdorf, 19.08.2015

---

Bürgermeister